

Schulanlage Bühl, Neubau Doppelkinder- garten und Tagesschule, Solothurn

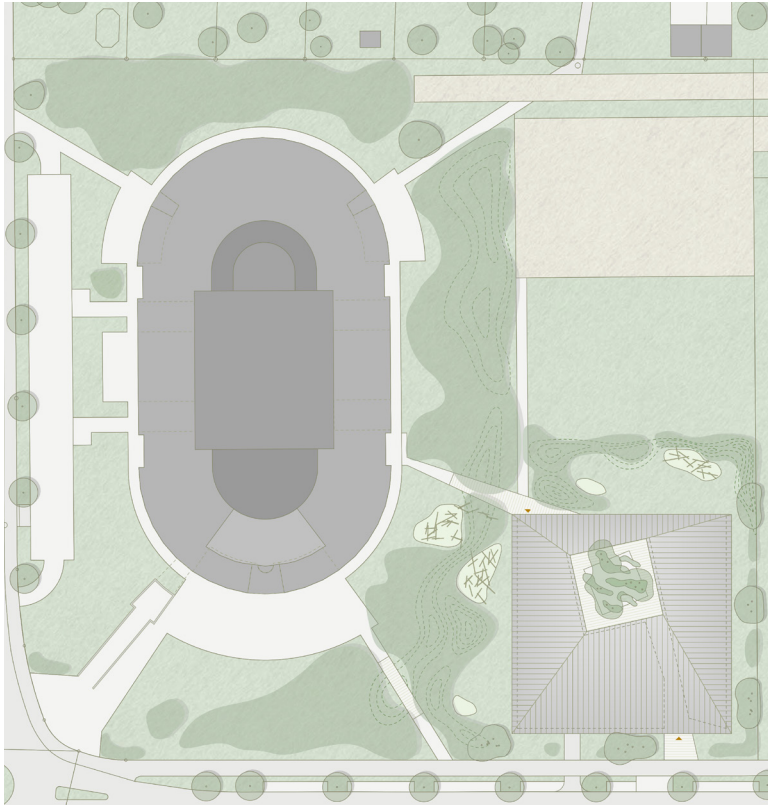
Projektwettbewerb im offenen
Verfahren, 3. Preis

Auftraggeber
Stadt Solothurn

Projektdaten
2017

Areal 9'000m²

Architektur
nuak Architekten



Die markanten Gebäudevolumina auf dem Areal werden mit den Aussenräumen zu einem grossen Ganzen verbunden. Die bestehenden Gehölzgruppen werden um das neue Gebäude herumgezogen. Die Artenauswahl beschränkt sich weiterhin auf überwiegend Einheimische. Die bestehende Modellierung innerhalb des Gehölzgürtels wird weitergeführt, Bepflanzung und Modellierung bilden Nischen, die den Kindern zum Rückzug und Aufenthalt dienen. Räumlich durch das neue Gebäude getrennt, erhalten Kindergarten und

Tagesschule klar voneinander getrennte Aufenthaltsräume mit grosszügigen Grünflächen, die zum Spiel aber auch als Aussenklassenzimmer genutzt werden können. Bereiche mit Sand und Klettermöglichkeiten bieten zusammen mit den Gehölzstrukturen, welche überwiegend mehrstämmig gepflanzt werden und so zusätzlich als Klettermöglichkeit genutzt werden können, vielfältige Bewegungs- und Aufenthaltsorte. Für Quartierbewohner ist die Anlage so auch gut ausserhalb des Schulbetriebes nutzbar.

